

## PRESSEMITTEILUNG

**Das Deutsche Uhrenmuseum Furtwangen schließt ab August 2024 für umfangreiche Sanierungsarbeiten**

**FURTWANGEN | Ab dem 1. August 2024 wird das Deutsche Uhrenmuseum Furtwangen für eine längere Zeit geschlossen sein, um umfangreiche energetische Sanierungsmaßnahmen durchzuführen, die im laufenden Betrieb nicht möglich sind.**

Mit einer Geschichte von fast 175 Jahren hat das Museum eine lange Tradition. Die renommierte Sammlung geht auf die erste Uhrmacherschule Deutschlands zurück und ist bis heute eng mit der Hochschule Furtwangen verbunden.

Während der Bauphase werden Tausende von Museumsobjekten fachgerecht ausgelagert und gepflegt. „Allein das Ausräumen des Museums nimmt mehrere Monate in Anspruch,“ erläutert die Leiterin des Museums, Nicole Deisenberger.

Wenn die Museumsräume geschlossen sind, geht das Uhrenmuseum neue Wege: Die Sommerferien-Werkstatt für Kinder wird in Räume der VHS Oberes Bregtal verlegt - eine großzügige Geste der Gastfreundschaft, die von Nicole Deisenberger besonders geschätzt wird. Unter dem Motto „Museum unterwegs“ können Kindergärten, Schulen und Senioreneinrichtungen Vor-Ort-Veranstaltungen buchen. Dabei kommen auch neue Programmformate zum Einsatz. Die gewonnenen Erfahrungen sollen in die Neugestaltung der Museumsausstellung einfließen.

Das Museumsteam wird während der Umbauzeit vielfältige Aufgaben bewältigen, darunter Restaurierungsarbeiten, Scannen, Digitalisieren und die Entwicklung neuer Angebote für die Museumsbesucher. Die unvermeidliche Schließung bietet die Möglichkeit, Projekte umzusetzen, die im regulären Betrieb oft zu kurz kommen. Um den heutigen Anforderungen an ein Museum gerecht zu werden, steht eine Neugestaltung an. „Denn Zeit betrifft uns schließlich alle,“ betont Nicole Deisenberger. Die Wiedereröffnung des Museums im Jahr 2026 wird nicht nur strahlende Glanzstücke präsentieren, sondern auch ein frisches Vermittlungsprogramm für die Besucher bieten.

## Pressekontakt:

Eva Renz | Telefon: 07723 9202-116 | [presse@deutsches-uhrenmuseum.de](mailto:presse@deutsches-uhrenmuseum.de)  
Deutsches Uhrenmuseum | Robert-Gerwig-Platz 1 | 78120 Furtwangen



Ob im Uhrenmuseum oder hinter den Kulissen: Matthias Beck und Ronja Burger bereiten den Umzug der Objekte vor.